



Sonntag, den

11. August 1839.

Der Dresdener Anzeiger erscheint täglich. Insertionen werden im R. S. v. Adresscomptoir (**Wilsdruffer Gasse Nr. 228. 1 Treppe**) in den Expeditionsstunden früh von halb 9 bis halb 1 Uhr und Nachmittags von halb 3 bis 6 Uhr (Sonntags blos früh) angenommen.

Beförderungen, Ehrenbezeichnungen und Entlassungen.

Dresden, am 25. Juli 1839.

Se. Königl. Majestät haben den Obersten v. Seebach, in Berücksichtigung seines Gesundheits-Zustandes, unter vorläufiger Beurlaubung, von den Geschäften eines General-Intendanten zu entheben, dagegen aber den Wirthschafts-Chef des Garde-Reiter-Regiments, Major von Dppell, unter Ertheilung des Oberst-Leutnants-Character's, zum General-Intendanten der Armee zu ernennen geruhet.

Verordnungen und Bekanntmachungen.
Künftigen

20. August 1839

des Nachmittags 3 Uhr, sollen im Bade zu Tharand

2 braune Wagenpferde, Wallache, Langschweife und 11 Viertel hoch,
3 Zuchtkühe,
3 einjährige Kalben,
5 Schweine,
2 Schafe und
15 Paar alte Tauben,
an den Meistbietenden gegen sofortige baare Bezahlung in preussischem Courant verkauft werden, welches hiermit bekannt gemacht wird.

Justizamt Gräulenburg zu Tharand, den 8ten August 1839.

Richter.

Allgemeine Nachrichten.

Vorläufige Anzeige wegen Gründung eines Vereins gegen Thierquälerei.

Mit Freuden habe ich aus den Zeitungen gesehen, (vergl. Leipziger Zeitung vom 9. August d. J. Nr. 190.), daß sich in Nürnberg ein Verein zu Verhütung der Thierquälerei gebildet hat.

Hierdurch angeregt, auch in Sachsen und zwar zunächst in Dresden einen solchen Verein in's Leben zu rufen, habe ich bereits mit mehreren Gleichgesinnten deshalb Rücksprache genommen und mich wegen Mittheilung der Statuten an den Vorstand des Vereins zu Nürnberg gewendet.

Nach Begründung des hiesigen Vereins behalte ich mir vor, noch einen besondern Aufruf zu allgemeiner Theilnahme zu erlassen.

Dresden, am 10. August 1839.

Advokat von Ehrenstein, Rhänitzgasse Nr. 128.

2) Entrée 2 Groschen.

Die vierte und letzte Ausstellung der malerischen Reise und des Diorama ist den 15. August zum letztenmal zu sehen.

3) Die Feuerversicherungsbank f. D. in Gotha

gibt ihren Versicherten für das Jahr 1838 eine Dividende von

66 $\frac{2}{3}$ %.

Von mehreren der betreffenden Interessenten ist vorstehende Dividende noch nicht erhoben worden und wir ersuchen daher dieselben hierdurch, dieß doch nun ehemöglichst zu bewerkstelligen.

Heinrich Harth & Comp.

4) Der mit Genehmigung der Repräsentantschaft freiwillig erfolgte Austritt des Herrn Professor Schu-

bert aus dem Directorium des Maschinen-Bau-Vereins, wird nach Anleitung des §. 56. der Verfassungsbekanntmachung hiermit bekannt gemacht.

Dresden, den 5. August 1839.

Das Directorium des Maschinen-Bau-Vereins.

5) Wir fühlen uns veranlaßt, dem Herrn Gürtlermeister Sauer in Neustadt wegen seiner schnellen und pünktlichen Bedienung bestens zu empfehlen.

G. A. S.

6) Montag den 19. August d. J. Vormittags 10 Uhr soll wegen Abreise in Antonstadt, Altbauesener Straße im ehemaligen Rosel'schen Garten (Eingangsthüre Nr. 146. c.)